

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 14.11.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Ruhiges Herbstwetter.

Wetter- und Warnlage:
Franken und die Oberpfalz befinden sich im Warmsektor des Tiefs Pepe mit Zentrum auf dem Ostatlantik. Unter Hochdruckeinfluss gelangt mit einer südwestlichen Strömung eine sehr milde Luftmasse heran.

In den nächsten 36 Stunden keine Wettergefahren.

Vorhersage:
Heute viel Sonnenschein, oft aber milchig durch hohe Wolkenfelder. In Niederungen der Oberpfalz bis 11, in Unterfranken bis 17 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber sehr milde 15 Grad. Schwacher Südost, auf den Mittelgebirgen zeitweise auffrischender Südwestwind.

In der Nacht zum Samstag wolkgig. Tiefstwerte von 9 Grad in der Rhein-Main-Region und bis +1 Grad in der Cham-Further-Senke.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 15.11.2025 in Nordbayern:

Glätte: Keine
Glätteart: Keine
Verbreitung: Keine

Besonderheiten: Keine

Am Samstag überwiegend bedeckt, in Unterfranken am Nachmittag zeitweise leichter Regen aus mittelhoher Bewölkung. Höchstwerte von 9 Grad in der Oberpfalz und bis 14 Grad in Unterfranken. In den Kammlagen bis 12, auf dem Großen Arber bis 11 Grad. Schwacher Wind um Ost, an den nördlichen Mittelgebirgen um Südwest.

In der Nacht zum Sonntag teilweise dichte Bewölkung und kurzzeitig schauerartiger Regen, teilweise aber auch Auflockerungen. Tiefstwerte von 7 Grad in Unterfranken und bis +1 Grad im Bayerischen Wald.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 16.11.2025 in Nordbayern:

Glätte: Keine
Glätteart: Keine
Verbreitung: Keine

Besonderheiten: Keine

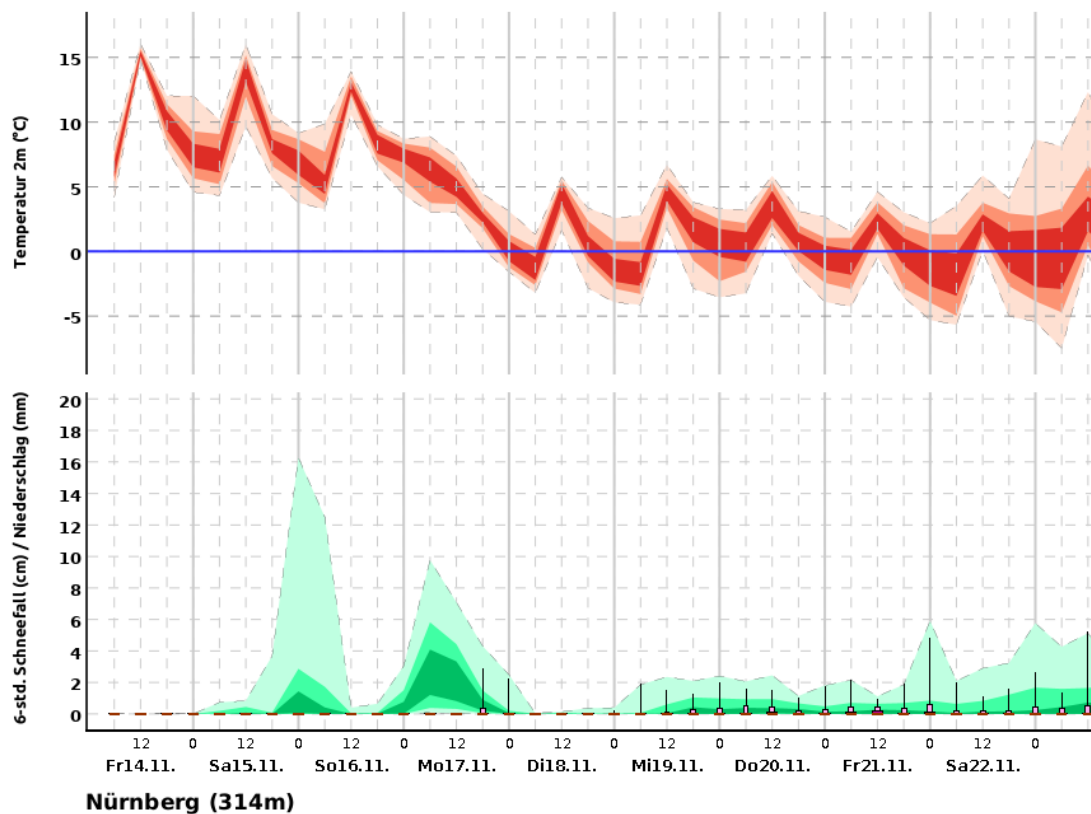
Am Sonntag in den Frühstunden in Oberfranken und der Oberpfalz noch Regenschauer, den Rest des Tages dann wieder freundlicher Sonne-Wolken-Mix. Bereits am Abend oft Nebelbildung. Sehr mild bei 9 bis 14 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber bis +7 Grad. Schwacher Südwest- bis Westwind.

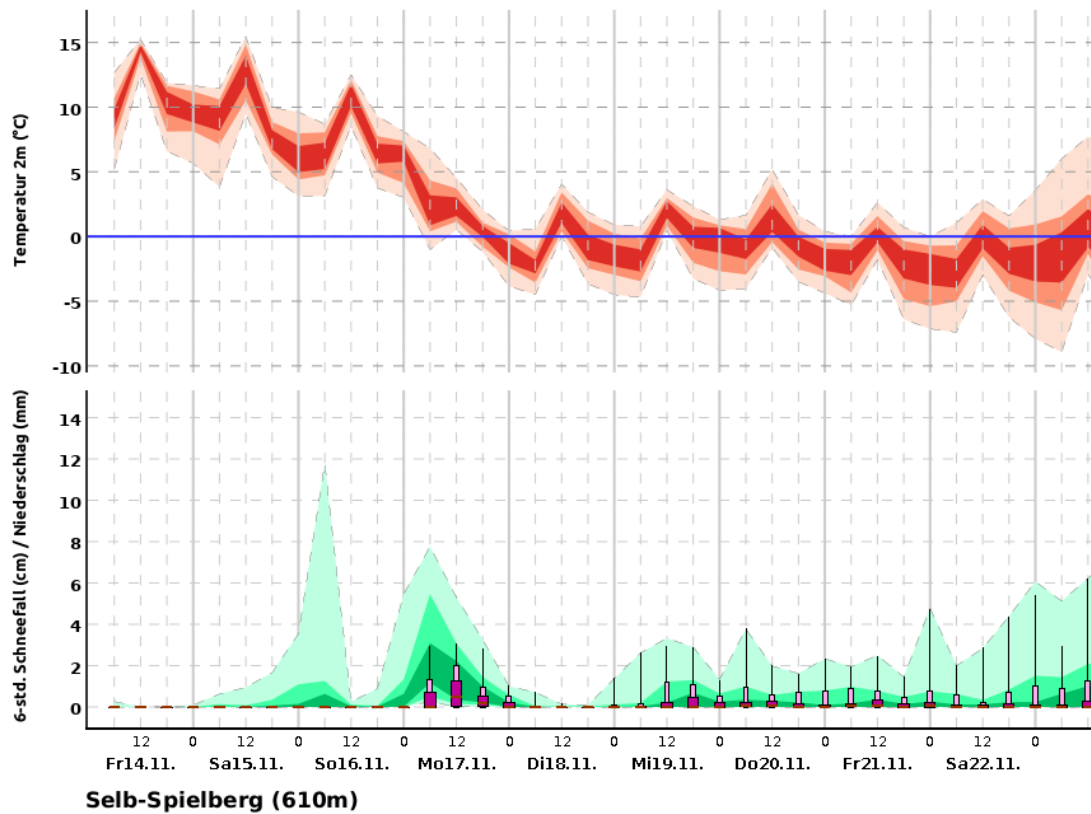
In der Nacht zum Montag erst grau und trüb, gebietsweise Nebel oder Hochnebel. Anschließend aufkommender Regen und Nieselregen bei 7 bis 3 Grad.

Am Montag häufig verregnet, in der zweiten Tageshälfte aber zunehmend Auflockerungen und auch mal hervorkommende Sonne. Im Laufe des Nachmittages auf den Mittelgebirgen Wintereinbruch mit leichtem Schneefall. Nachmittagswerte mäßig kalt bei +2 bis 6 Grad. In den Kammlagen -1, auf dem Großen Arber -3 Grad. Frischer, gebietsweise stark böig auffrischender Nordwestwind. Auf den Mittelgebirgen starke Windböen aus Nordwest bis Nord.

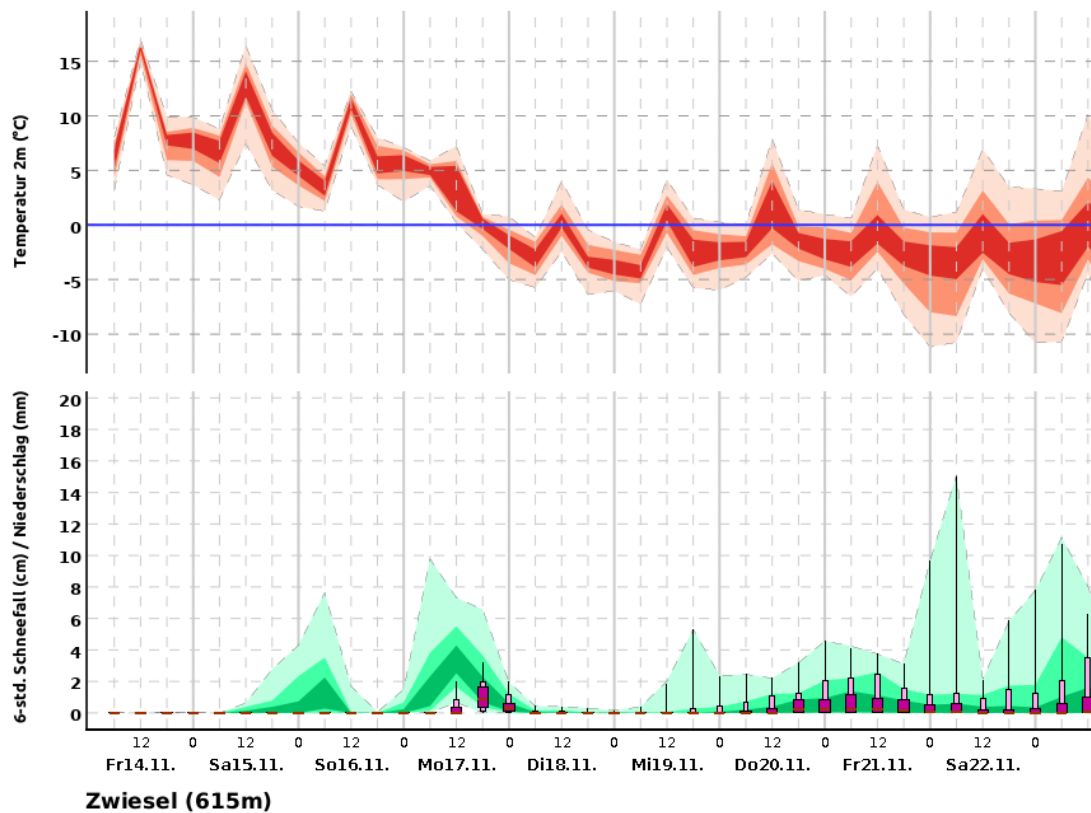
In der Nacht zum Montag oft stark bewölkt, vereinzelt geringer Schneegriesel, dazwischen aber auch Auflockerungen mit kurz sichtbaren Sternen. Glätte bei +1 bis -2 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





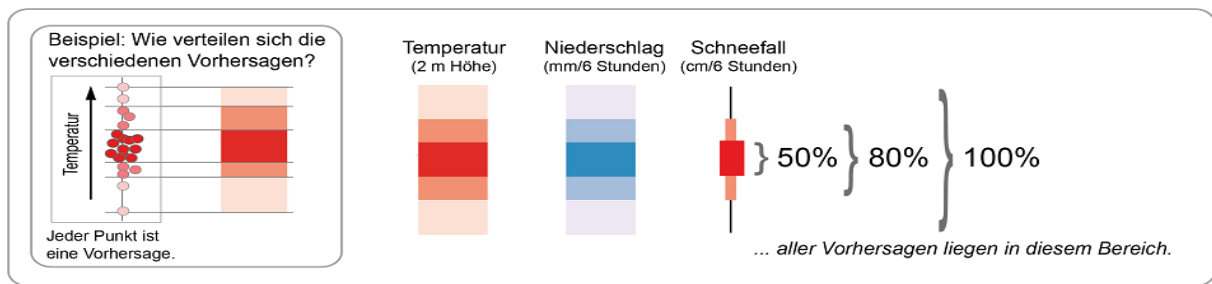
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / J.Kühne